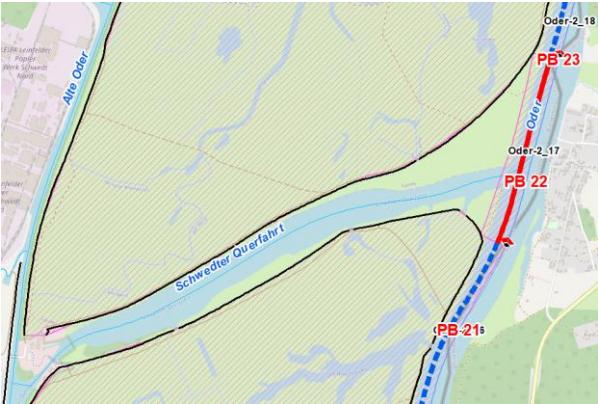


Projektsteckbrief							
WK-ID DEBB6_2	WK-Name Oder-2	Gewässername Oder	ID Planungsbereich PB 22				
Untersuchungsraum UR 4 - Revitalisierungsabschnitt von Hohensaaten bis Abschlag Westoder (Wehr Widuchowa)			Abschnitts-ID Oder-2_17				
Projekttitle Erhalt der Verbindungsstrecke Schwedter Querfahrt							
Allgemeine Angaben							
		Stationierung (Fluss-km von – bis) 696,50 bis 697,70					
		Abschnittslänge 1.157 m					
		Lagebeschreibung Abzweig Schwedter Querfahrt im Nationalpark Unteres Odertal					
		Landkreis Uckermark					
		Gemeinden Schwedt/Oder					
		Kurzbeschreibung Vorland mit Offenlandflächen					
		Flächeninanspruchnahme (dt. Territorium) 16,98 ha					
Projektziele							
<p>Beschreibung: Der hydromorphologische Zustand des Planungsbereiches ist gemäß der Anwendung des angepassten Strahlwirkungstrittsteinkonzeptes zu erhalten. Folgende Maßnahmenziele sind vorgesehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erhalt vorhandener Habitatstrukturen • Erhalt und Entwicklung Ufervegetation, insbesondere von Gehölzen • Verbesserung der lateralen Vernetzung (siehe angrenzende Abschnitte der Oder) • Herstellung der Durchgängigkeit zur Alten Oder 							
Restriktionen							
<p>Restriktionen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Deichlinie, Wasserstraßennutzung • Grenzwässer (Staatsgrenze) • Kampfmittelbelastungssituation 							
Entwicklungsziele							
Abschnitts-ID Oder-2_17	Entwicklungsziel gemäß STK (dt. Territorium) Durchgangsstrahlweg erhalten	Anmerkung zu Entwicklungsziel Zielzustand erreicht (keine Verschlechterung erlaubt)					
Maßnahmenplanung							
<p>Maßnahmenziel</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 25%;"><input checked="" type="checkbox"/> Verbesserung Durchgängigkeit (linear und lateral)</td> <td style="width: 25%;"><input checked="" type="checkbox"/> Verbesserung Habitatstruktur</td> <td style="width: 25%;"><input type="checkbox"/> Verbesserung Wasserhaushalt</td> <td style="width: 25%;"><input type="checkbox"/> sonstige Verbesserung</td> </tr> </table>				<input checked="" type="checkbox"/> Verbesserung Durchgängigkeit (linear und lateral)	<input checked="" type="checkbox"/> Verbesserung Habitatstruktur	<input type="checkbox"/> Verbesserung Wasserhaushalt	<input type="checkbox"/> sonstige Verbesserung
<input checked="" type="checkbox"/> Verbesserung Durchgängigkeit (linear und lateral)	<input checked="" type="checkbox"/> Verbesserung Habitatstruktur	<input type="checkbox"/> Verbesserung Wasserhaushalt	<input type="checkbox"/> sonstige Verbesserung				

Projektsteckbrief							
WK-ID DEBB6_2		WK-Name Oder-2	Gewässername Oder	ID Planungsbereich PB 22			
Einzelmaßnahmen	Abschnitts-ID	Maßnahmenbeschreibung		LAWA-MN-Typ	Potenzieller MN-Träger		
U3.1	Oder-2_17	Ufervegetation erhalten/entwickeln/ersetzen (Gehölze)		73	WSV		
S1.1	Oder-2_17	Gewässerunterhaltung anpassen/optimieren (Zulassen der Hinterströmung von Buhnen, Zulassen von Totholz (ggf. befestigen), Zulassen des Verfalls von Uferbefestigungen, Initialisierung und Entwicklung von durchströmten Flachwasserbereichen), vgl. Unterlage 1.2, Kap. 11		79	WSV		
S2.1	Oder-2_17	Reduzierung schifffahrtsinduzierter Belastungen (Schiffsverkehr aufgrund Verbindung zur Hohensaaten-Friedrichsthaler Wasserstraße)		70, 71, 73	WSV		
Hinweise zur Maßnahmenplanung <ul style="list-style-type: none"> Es handelt sich im ausgewählten Abschnitt um Maßnahmen, die den Erhalt des gegenwärtigen Zustands fördern und keine Verschlechterung herbeiführen. Maßnahmen zur lateralen Vernetzung dienen der Auenentwicklung der benachbarten Gewässerabschnitte und werden dort betrachtet Vorhandene und eigendynamische entwickelte Strukturen sind bei Unterhaltung und Bau zu erhalten Planungsbereich 22 steht in Verbindung zum Planungsbereich 21 oberstrom und Planungsbereich 23 unterstrom (Randbedingungen der ober- bzw. unterliegenden Planungsabschnitte sind zu berücksichtigen) Weiterführende Informationen siehe Anlage 5 in Unterlage 1.1 (Maßnahmensteckbriefe), Unterlage 1.4 (Abschnittsblätter) sowie Planunterlage 2.14 (Maßnahmen) 							
Hinweise für weiterführende Planungen <ul style="list-style-type: none"> Gehölzentwicklung hochwasserneutral in der Schwedter Querfahrt möglich Für den Wasserkörper der Schwedter Querfahrt gelten eigene Bewirtschaftungsziele und sind weitere Maßnahmen zu berücksichtigen, u.a. die hydromorphologischen Maßnahmentypen 61, 62, 69, 70-75, 79. Weiterführende Informationen siehe auch Unterlage 1.2, Kap. 11.3 sowie Planunterlage 2.15 (Anforderungen an die Gewässerunterhaltung) 							
Anforderungen an die Gewässerunterhaltung <ul style="list-style-type: none"> Sind an bestehendem Uferverbau (Steinschüttungen) Unterhaltungsarbeiten notwendig, ist eine naturnahe Umgestaltung (z.B. Weidenspreitlagen) zu prüfen. Weiterführende Informationen siehe auch Unterlage 1.2, Kap. 11.3 sowie Planunterlage 2.15 (Anforderungen an die Gewässerunterhaltung) 							
Zeithorizont Maßnahmenumsetzung							
Zeitlicher Horizont	Auflistung Einzelmaßnahmen						
kurzfristig bzw. regelmäßig	U3.1, S1.1, S2.1						
mittelfristig	-						
langfristig	-						

Projektsteckbrief				
WK-ID DEBB6_2	WK-Name Oder-2	Gewässername Oder	ID Planungsbereich PB 22	
Priorisierung/Rangfolge der Bearbeitung innerhalb des Oberflächenwasserkörpers				
PRIOR-Gesamtwert Gewässerausbau -	Verbal-argumentative Untersetzung Keine Maßnahmen des Ausbaus geplant		Rangfolge Gewässerausbau -	
PRIOR-Gesamtwert Gewässerunterhaltung 20	Verbal-argumentative Untersetzung Zustand ist grundlegend zu erhalten, kein Entwicklungspotenzial im Rahmen GU		Rangfolge Gewässerunterhaltung 7 ¹	
¹ Mindestens ein anderes Projekt hat die gleiche Rangfolge. Welches der Projekte zuerst umgesetzt werden sollte, kann auf Konzeptebene nicht beurteilt werden.				
Planungs-/Genehmigungsbedarf				
Voraussichtliches Planungs-/Genehmigungsverfahren	<input checked="" type="checkbox"/> Unterhaltungsmaßnahme	<input type="checkbox"/> Genehmigung/Planfeststellung	<input type="checkbox"/> Verfahrensart noch abzustimmen	
Verträglichkeiten (Details siehe Abschnittsblätter, Einschätzungen zu Synergien & Konflikten)	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> ja	
	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein	
	<input type="checkbox"/> zu prüfen	<input type="checkbox"/> zu prüfen	<input type="checkbox"/> zu prüfen	
Auswirkungen bei Projektumsetzung	<input type="checkbox"/> Verbesserung Hochwasserschutz	<input checked="" type="checkbox"/> Umsetzung FFH-Managementplanung	<input checked="" type="checkbox"/> Verträglichkeit mit Gewässerunterhaltung	
Regelungsbedarf				
Flächenverfügbarkeit	<input type="checkbox"/> Flächen vollständig im Eigentum öffentlicher Hand	<input checked="" type="checkbox"/> Flächen teilweise im Eigentum öffentlicher Hand	<input type="checkbox"/> Grunderwerb erforderlich	<input checked="" type="checkbox"/> MN-Umsetzung ohne Grunderwerb möglich
Erläuterung zur Flächenverfügbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Vertragliche Regelung/Einvernehmen mit Eigentümer prüfen. 			

Stand: 15.04.2025